

Protokoll DOG Sektion Genetik Arbeitstreffen ARVO 2014, Orlando, 6.5.2014

Anwesend: Lorenz, Stieger, Kohl, Preising, Paquet-Durand, Bolz, Wissinger, Issa, Müller, Weisschuh

Entschuldigt abwesend: Weber, Käsmann, Kellner, Seeliger, Holz, Fischer

- **Begrüßung Lorenz**

- **Generelle Punkte (siehe handout):**

- **Terminabsprache für Treffen ARVO 2015**

- Problem: offizielle ARVO Termine erst ab 19.30h möglich, dies ist sehr spät
- Frau Lorenz schlägt vor, einen Frühtermin zu finden (7.00h)
- Vorschlag wird diskutiert
- Ergebnis: ein früherer Termin am Abend unabhängig von den offiziellen ARVO Zeiten soll gefunden werden, direkt in einem Restaurant

- **Dt./fr. Symposium 4.-6. Dezember in Gießen**

- kurze Erklärung von Frau Lorenz über den Stand der Organisation
- Tagungsgebühren für Mitglieder der DOG frei (Jahresbeitrag DOG 100 EUR, incl. vergünstigte Teilnahme an der DOG Tagung im September)
- Nichtmitglieder zahlen die 100 EUR
- Es wird eine Abstracteinreichung geben mit deadline (wahrscheinlich 19.10.)
- Frau Mele von der DOG wegen Webseitenunterstützung fragen
- Ein Flyer wird von Herrn Preising vorbereitet in Abstimmung mit Christian Hamel (Präsident der SGOF)
- Fortbildungspunkte für die Ärzte beantragen
- Zuschüsse: DOG (Symposiumunterstützung) 5.000 EUR
SGOF 2.000 EUR
DOG Sektionsbudget 3.000 EUR
Diverse Sponsoren xx

- **DOG Sektionssymposium auf Jahrestagung in Leipzig, 25.09.2014**

- Auf Vorschlag von Herrn Issa sollte der Titel geändert werden, damit mehr Kliniker kommen
- Nach Diskussion folgender Titel: „Revolution der Augenheilkunde durch moderne genetische Diagnoseverfahren“
- Ein klinisch interessanter Beginn ist wichtig
- Frau Lorenz wird das Symposium mit klinischen Beispielen unter dem Titel „Warum brauchen wir Hochdurchsatzverfahren in der Augenheilkunde“ eröffnen
- Folien englisch, Sprache deutsch oder englisch

- **Rückschau DOG Workshp „Probleme in der translationalen Forschung“ auf dem Pro Retina Research Colloquium in Potsdam am 04.04.2014**

- Prinzipiell positive Evaluierung

- Mit insgesamt 12 Teilnehmern aber geringe Resonanz
 - Herr Paquet-Durand bringt ein Verlegung der Veranstaltung zum Young Vision Researcher Camp
 - Nach Diskussion aller Teilnehmer soll nächstes Jahr nochmal an dem Wochenende der Pro Retina Veranstaltung der Workshop durchgeführt werden
 - Frühere Organisation nötig, da viele schon anderweitig geplant hatten oder nicht mehr konnten
- **Listen mit Laboren, die Weiterbildungen und Praktika anbieten**
 - Weiterhin interessant
 - Frage der Kostenübernahme
 - Die Liste der Forschungslandschaft, erhoben von der DOG task force soll von Herrn Gass angefordert werden
 - Diese Liste müsste jedoch vervollständigt werden, da einige Institutionen nicht an der Befragung der task force teilnahmen
 - Könnte auf der Webseite veröffentlicht werden
- **Weiterbildung von Augenärzten gemäß Anforderungen Gendiagnostikgesetz**
 - Aktueller Stand ist weiterhin der online durchführbare Test
 - Alle Teilnehmer sind sich einig, dass dies nicht der richtige Weg ist
 - Welche Alternativen gibt es, wie lange sollte die Fortbildung dauern (72h von GEKO vorgegeben)
 - Es wird vorgeschlagen, eine eintägige Fortbildung vor die DOG Jahrestagung zu legen, da viele junge Ärzte dort ohnehin präsent sind
 - Vielleicht auch eine Fortbildung vor die AAD, damit man zwei Termine pro Jahr hat
 - Dauer: 1 oder 2 derartige Fortbildungen nötig um Qualifikation zu erreichen?
 - Wird weiter verfolgt

Protokoll erstellt von
 Prof Dr. Dr. Stieger
 Sekretär der Sektion